

SPERRFRIST bis 29. JUNI, 09:00 UHR

Medienmitteilung

Zwei Jahre PubliBike Aarau: Ausbau und Rekordnutzung

Aarau, 29. Juni 2026 – Nach zwei Betriebsjahren ziehen die Stadt Aarau und der Bikesharing-Anbieter PubliBike Velospot eine positive Zwischenbilanz. Das von Beginn an als Public-Private-Partnership angelegte Angebot nimmt Fahrt auf: Die Nutzung wächst kontinuierlich und erreichte im Frühling 2026 neue Höchstwerte. Um der steigenden Nachfrage gerecht zu werden, baut PubliBike Velospot die Flotte aus und erweitert das Stationsnetz. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf Partnerschaften mit Unternehmen und Institutionen, die das Angebot aktiv mittragen und mitfinanzieren.

Die Nutzung entwickelt sich seit dem Start erfreulich: Sowohl die Anzahl Nutzender als auch die Anzahl Fahrten liegen regelmässig über den Werten des jeweiligen Vorjahresmonats. Seit der Inbetriebnahme des Bikesharing-Systems Ende Juni 2024 wurden in Aarau beinahe schon 30 000 Fahrten von rund 2500 verschiedenen Personen gebucht. «Wir sind überzeugt, dass das Bikesharing-System einen konkreten Mehrwert für Areale, Unternehmen, ihre Mitarbeitenden sowie die Stadtbevölkerung und Pendelnden schafft. Dies zeigt sich bereits in anderen Städten. PubliBike Velospot fördert eine flexible, nachhaltige Mobilität im Alltag und ergänzt den öffentlichen Verkehr sinnvoll. Das Ziel ist es, dass das Velo langfristig ein selbstverständlicher Bestandteil der Mobilitätskultur in Aarau wird», sagt Gabriela Suter, Stadträtin.

Die Nutzung des Bikesharings unterliegt saisonalen Schwankungen. Während der Hauptsaison von März bis Oktober ist sie deutlich höher als in den Wintermonaten. An Spitzentagen werden bis zu 125 Fahrten pro Tag verzeichnet. Im Frühjahr 2026 ist die Nachfrage dank gezielter Marketingmassnahmen nochmals deutlich gestiegen: In den Monaten April und Mai verzeichnete PubliBike jeweils mehr als doppelt so viele Nutzende wie im entsprechenden Vorjahresmonat.

Aufgrund dieser Entwicklung erweitert PubliBike Velospot die Flotte in Aarau um 20 Fahrzeuge auf insgesamt 150 Velos und E-Bikes. Gleichzeitig soll das Stationsnetz um fünf bis sieben zusätzliche Standorte auf über 25 Stationen wachsen. Geprüft werden insbesondere Standorte bei Aarauer Unternehmen und Institutionen sowie in umliegenden Gemeinden. Die Finanzierung erfolgt durch die neu gewonnenen Partner.

Das Bikesharing in Aarau basiert damit zunehmend auf einem Public-Private-Partnership-Ansatz: Öffentliche Hand, Unternehmen und Institutionen tragen gemeinsam zur Weiterentwicklung des Angebots bei. Dieses Modell

ermöglicht den bedarfsgerechten Ausbau des Systems und stärkt dessen langfristige Verankerung in der Region.

«Grosses Potenzial sehen wir bei den Unternehmen. Wir bieten ihnen die Möglichkeit, unser Angebot im Rahmen einer kostenlosen Testphase zu erproben. Während dieser Zeit fahren auch die Mitarbeitenden gratis. Beispiele wie das Kantonsspital Aarau zeigen das Potenzial: Dort wurden in drei Monaten bereits rund 900 Fahrten verzeichnet», sagt Markus Bacher, CEO von PubliBike.

Unternehmen und Institutionen erhalten damit die Möglichkeit, ihren Mitarbeitenden eine nachhaltige Mobilitätsalternative und sinnvolle Ergänzung zum öffentlichen Verkehr anzubieten. Interessierte Unternehmen sowie umliegende Gemeinden können eine Teststation installieren und das Firmenmobilitätsabo unverbindlich erproben.

Auskunft für Medienschaffende

Gabriela Suter
Stadträtin
076 432 40 27